115.000 Euro für Projekt „A+Zubi – Ausbildung abschließen, Zukunft bieten“ – Berufliche Bildung

26. September 2023

Mehr Azubis, weniger Abbrecher – das sind die Ziele des Coburger Projekts „A+Zubi – Ausbildung abschließen, Zukunft bieten“. Die Staatsregierung fördert das Projekt mit etwa 115.000 Euro aus dem Bayerischen Arbeitsmarktfonds.

Bayerns **Arbeitsministerin Ulrike Scharf** betont: „Eine Ausbildung ist der Grundstein fürs gesamte Berufsleben! Bayern bietet vielfältige Chancen für den Berufseinstieg. Um mehr Menschen für eine Ausbildung und den Berufsabschluss zu begeistern, fördern wir das Projekt A+Zubi. Junge Menschen erhalten passgenau die Hilfe, die sie benötigen – von der Berufsorientierung, über die Vermittlung von Praktika bis hin zu Workshops. Mit persönlicher Betreuung wird Ausbildungsabbrüchen gezielt vorgebeugt. Fachkräfte zu gewinnen und zu sichern hat in Zeiten von Fach- und Arbeitskräftemangel Priorität!“

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales stellt für das Projekt etwa 115.000 Euro aus dem Bayerischen Arbeitsmarktfonds zur Verfügung – zunächst ein Jahr lang. Träger des Projektes ist die Volkshochschule Coburg Stadt und Land. Aus dem Arbeitsmarktfonds werden innovative und zielgerichtete Maßnahmen zur Qualifizierung und Arbeitsförderung unterstützt. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Arbeitsmarktfonds, Vertreter der Wirtschaft, der Kammern, der Gewerkschaften, der Bundesagentur für Arbeit und der Staatsregierung, wählen die Projekte aus.

Mehr Informationen zum Bayerischen Arbeitsmarktfonds: Arbeitsmarktfonds

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers